Bogenschützen-Trio holt Deutsche Vizemeisterschaft

Baesweiler Verein stolz auf Silber und das Erreichte.

BAESWEILER Vor der atemberaubenden Kulisse der Oberstdorfer Bergwelt sicherten sich die Baesweiler Blankbogen-Bogenschützen-Mannschaft die Deutsche Vizemeisterschaft.

Angetreten waren die Baesweilerer mit Helmut Langer, Alexander Schmidt und Dieter Erkens. Nach 72 Qualifikationspfeilen belegte die Mannschaft Platz 3. Im Viertelfinale ging es dann gegen Kadeltshofen (Neu-Ulm). Diese wurden mit 6:2 bezwungen. Im Halbfinale wartete nun der Mit-Favorit ETG Wuppertal. In diesem Match wuchsen die Baesweiler Bogenschützen über sich hinaus und gewannen glatt mit 6:0.

Am liebsten hätten die drei Schützen das erreichte Finale noch am selben Tag geschossen, da sie einmal „im Flow" waren. Leider wurde jedoch das Finale gegen die haushohe Favoriten-Mannschaft (mit ihrem Deutschen Meister im Einzel): die SV Nieder-Florstadt (Hessischer Wetteraukreis) erst am Freitag geschossen.

Hier konnten die Baesweilerer Blankbogenschützen ihre gute Leistung vom Vortag nicht mehr abrufen und verloren das Finale mit 2:6. „Wir haben im Finale nicht Gold verloren, sondern Silber gewonnen. Während unserer Zeit in Oberstdorf haben wir viele neue Schützen kennengelernt, die wir jetzt Freunde nennen können," berichtete Dieter Erkens.

Im nächsten Jahr nehmen die Drei einen weiteren Anlauf bem Finale in Dresden. Der Bogenschützenverein Baesweiler bietet Interessierten einen Schnuppertermin an. Die drei deutschen Vizemeister werden dort auch anzutreffen sein. Unter info@bvb-bogensport.de können hierfür Termine vereinbart werden. (red)

Im Bild (v.l.n.r.) die erfolgreichen Sportler Helmut Langer, Alexander Schmidt und Dieter Erkens. FOTO: IRIS ERKENS